



Gespräch:

Die deutsch-polnischen
Beziehungen 2008 - Stand,
Herausforderungen,
Perspektiven der
Zusammenarbeit

Willy-Brandt-Haus Lübeck
Königstr. 21

Termin unter: www.willy-brandt-luebeck.de

Begrüßung: Dr. Jürgen Lilltheicher,
Leiter Willy-Brandt-Haus Lübeck

Teilnehmer: Prof. Dr. Gesine Schwan,
Koordinatorin der Bundesregierung
für die grenznahe und zivilgesell-
schaftliche Zusammenarbeit mit
der Republik Polen (angefragt)

Dr. Marek Prawda,
Botschafter der Republik Polen
(angefragt)

Moderation: Adam Krzemiński,
Publizist und Vorsitzender der
Deutsch-Polnischen Gesellschaft
Warschau

Mitveranstalter: Willy-Brandt-Haus Lübeck /
Bundeskanzler-Willy-Brandt-
Stiftung

Kinoprogramm:

Widerstand und Opposition
im Film

Kommunales Kino Lübeck
Mengstr. 35

Termine und Informationen: www.kokihl.luebeck.de

Filme: Rosenhügel (D/H, 2003),
Sophie Scholl - Die letzten Tage
(D, 2005),
Strajk - Die Heldin von Danzig (D,
2007)

Mitveranstalter: Kommunales Kino Lübeck

Veranstalter

Die Kreisau-Initiative Berlin e.V. und die polnische Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung (Fundacja Krzyżowa dla Porozumienia Europejskiego) fördern mit ihrer Arbeit ein friedliches und von gegenseitiger Wertschätzung geprägtes Zusammenleben der Völker, Gesellschaftsgruppen und einzelner Menschen in Europa. Kreisau (Krzyżowa) ist ein Ort deutsch-polnischer Geschichte und Gegenwart. Hier traf sich in den Jahren 1942/43 die Widerstandsgruppe „Kreisauer Kreis“ auf dem Gut des Widerständlers und Völkerrechtlers Helmut James von Moltke. Heute wird in der Internationalen Jugendbegegnungsstätte Krzyżowa deutsch-polnische und europäische Verständigung im Rahmen von Begegnungen aktiv gelebt.

Weitere Informationen unter:
www.kreisau.de und www.krzyzowa.org.pl

Partner



FREYA VON MOLTKE
STIFTUNG
Für das Neue Kreisau



Kulturforum Burgkloster
mit Museum für Archäologie



Bundeskanzler |
Willy Brandt | Stiftung

Förderer



FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STIFTUNG
FÜR DEUTSCH-PÖLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT

Reinhold-Jarchow-Stiftung

Kontakt

Kreisau-Initiative Berlin e.V.
Ole Jantschek (Projektleitung),
E-Mail: jantschek@kreisau.de
Sandra Hackert, E-Mail: hackert@kreisau.de
An den Treptowers 3, c/o Allianz, 12435 Berlin
Tel.: 030-53836361
Fax.: 030-53027923

Gestaltung: www.typisch-jana.de

In der Wahrheit leben Odrzucając kłamstwo

Aus der Geschichte von
Widerstand und Opposition
im 20. Jahrhundert

Lübeck | 27.01. - 23.03.2008

„Ich mußte doch so
handeln und würde
es wieder tun.“
(Helmut James von
Moltke)



Ausstellung

In der Wahrheit leben - Odrzucając kłamstwo

Aus der Geschichte von
Widerstand und Opposition
im 20. Jahrhundert



Begleitprogramm

Musikalische Lesung

Lesung aus den Briefen von
Helmut James von Moltke an
seine Frau Freya

08.02.2008 | 19.00 h

Kapitelsaal Kulturforum Burgkloster
Hinter der Burg 2-6

Lesung: Jens Teschke,
Journalist, Netzeitung

Klavierkonzert: Prof. Veronica Jochum von
Moltke,
Pianistin

Mitveranstalter: Freya von Moltke-Stiftung für das
Neue Kreisau

Vortrag:
Geschichtspolitik in Deutschland
und Polen nach 1989

19.02.2008 | 19.30 h
Gemeinnützige Lübeck
Königstr. 5

Vortrag: Dr. hab. Krzysztof Ruchniewicz,
Universität Leopoldinum Breslau
(Wrocław)

Mitveranstalter: Rotary Club International

Grenzüberschreitungen

W drugiej połowie lat 70-tych, gdy
prowokacja KGB i Karta 77, idea to
dowolnie próbowały nawrócić stale
kontakty, ten Litzki wspominał.
W 1978 roku uczestniczył się
z nimi na granicy pod nazwą
sen Śluski, na eksterminacji.

Ausstellungseröffnung

27.01.2008 | 12.00 h

Kapitelsaal Kulturforum Burgkloster
Hinter der Burg 2-6

Begrüßung: Dr. Ingeborg Klatt,
Leiterin Kulturforum Burgkloster

Grußwort: Peter Sünnewald,
Stadtpräsident der Hansestadt
Lübeck

Redner: Dr. Axel Smend,
Vorsitzender der Stiftung 20. Juli
1944

Ludwig Mehlhorn,
Studienleiter Ostmitteleuropa an
der Evangelischen Akademie
Berlin und Autor der Ausstellung

Musikalisches Programm: „Fähnchenfels“ und
„Fähnchenfelsfalke“
Zwei Kompositionen zur Ausstellung
(Katharina Wetzel, 2007)
Studenten der Musikhochschule
Lübeck

Mitveranstalter: Kulturforum Burgkloster

Anschließend Möglichkeit zum
Besuch der Ausstellung und
Empfang im Kapitelsaal

Projekttag zur Ausstellung mit Lübecker Schüler/innen

04. - 08.02.2008 | ganztags
Kulturforum Burgkloster
Hinter der Burg 2-6

geeignet für Schüler/innen aller
Schultypen ab der 7. Klasse

Themenschwerpunkte: Widerstand gegen den
Nationalsozialismus,
insbesondere Kreisauer Kreis;

Opposition in Ostmitteleuropa
gegen den Kommunismus,
insbesondere die Gewerkschaft
"Solidarität" in Polen;

Gemeinsame europäische
Erinnerung.

Anmeldung: hackert@kreisau.de oder
Tel.: 030-53836361

Führungen durch die Ausstellung

27.01. - 22.03.2008

Anmeldung: kulturforum-burgkloster@luebeck.de
oder Tel.: 0451-1224184